



## ~News ~ News ~ News~

<b>Tiertafel.....</b>	<b>1</b>
1 Weihnachts-Euro: Der Tiertafel-Weihnachtsspendenmarathon 2009 .....	1
Diana Eichhorn – Stadtpatin der Tiertafel-Ausgabestelle Düsseldorf.....	2
Tiertafel-Ausgabestelle Chiemgau auf der Truna 2009.....	2
Goldenes Hochzeitspaar beschenkt die Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt.....	3
Die Tiertafel-Futtermischung von.....	3
Nachwuchs im Siegerland.....	3
Almo nature.....	4
<b>Andere Vereine.....</b>	<b>6</b>
Walfang: Die Welt zeigt auf Island.....	6
<b>Wichtige Informationen / Tipps .....</b>	<b>6</b>
EU-Tierversuchs-Richtlinie 86/609 – Neue Hoffnung für Millionen von Versuchstieren .....	6
Vermehrerwelpen – das Leid der Elterntiere .....	7
„Tierische“ Geburtstagsmuffins .....	8
<b>Wissenswertes / Lustiges .....</b>	<b>8</b>
Mein Leben mit der Tiertafel, Teil 1.....	8
<b>Impressum .....</b>	<b>9</b>

### 1 Weihnachts-Euro: Der Tiertafel-Weihnachtsspendenmarathon 2009

Mit diesem besonderen Spendenmarathon ab Anfang November bis Weihnachten, bitten wir "nur um 1 Euro"!!!!

Karl-Heinz Böhm hat vor 20 Jahren so seine 1. Million für seine Hilfsorganisation zusammen bekommen - warum nicht auch wir!

Auf der Tiertafel-Webseite ist der Spendenaufruf „1 Weihnachts-Euro zu sehen. Der Spendenstand wird regelmäßig aktualisiert werden.

*Tina Krogull  
Redaktion Tiertafel News*

## **Diana Eichhorn – Stadtpatin der Tiertafel-Ausgabestelle Düsseldorf**



© DIANA EICHHORN  
DIANA EICHHORN MIT MAGGIE

Ab sofort übernimmt Diana Eichhorn die Patenschaft für die Tiertafel-Ausgabestelle Düsseldorf. Frau Eichhorn ist unter anderem bekannt als Moderatorin der Fernsehsendung "hundkatzemaus" bei VOX, die jeden Samstag um 18 Uhr ausgestrahlt wird. Da sie schon als Kind mit Tieren aufgewachsen ist, ist sie ein großer Tierfreund. Hund Maggie, Kater Smudo und Wallach Wapiti würden dies sicher bestätigen. Auch ist Frau Eichhorn in verschiedenen Tierschutzprojekten aktiv und wenn sie arbeitet, begleitet sie ihr kleiner Sohn Nando so oft es geht. Frau Eichhorn lebt mit Kind und Kegel im Raum Düsseldorf.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte ihrer Homepage: [www.dianaeichhorn.de](http://www.dianaeichhorn.de).

*Elke Schellscheidt*  
Tiertafel-Ausgabestellenleitung Düsseldorf

## **Tiertafel-Ausgabestelle Chiemgau auf der Truna 2009**

Am 24.09.2009 mussten wir erst mal unseren Stand tapezieren und weißen, danach folgte der Aufbau. Am Samstag ging es um 10:00 Uhr los. Wir mussten jeden Tag knapp eine Stunde für die Hin- und Rückfahrt mit einplanen, und sind in diesen Tagen 850 km gefahren.

Mein Mann und ich sind beide dankbar, dass wir sowas erleben durften. Es gab kein böses Wort, im Gegenteil, so viel Lob und Anerkennung für die Arbeit der Tiertafel Deutschland e. V. – das gibt Power, wenn man meint, es geht nicht mehr. Die Leute waren stolz auf unsere Arbeit, es hieß nur immer: Macht weiter so, und lasst euch nicht unterkriegen! Einige meinten sogar, sie wären stolz, uns kennen gelernt zu haben.



© TIERTAFEL-AUSGABESTELLE CHIEMGAU  
DIE BEIDEN JUNGEN DAMEN SIND MITARBEITERINNEN EINER LOKALEN ZEITUNG UND HABEN WÄHREND DER TRUNA MIT IHREN ZEITUNGSKLEIDERN DIE BESUCHER ERFREUT.

Selbst über den Rechtsstreit (Bundesverband Deutsche Tafel e. V. gegen Tiertafel Deutschland e. V.) wussten viele Bescheid. Ganz herzlich bedanke ich mich bei meinem Mann, der so eisern mit durchgehalten hat, denn er arbeitet lieber mit den Händen als auf eine Messe zu gehen.



Ganz herzlich möchte sich die Tiertafel-Ausgabestelle Chiemgau bei der Firma Happy Dog für die tolle Zusammenarbeit und die schnelle Lieferung bis zur Truna bedanken. Sie haben uns mit tollen Sachen unterstützt.

*Iris Hicker*  
Tiertafel-Ausgabestellenleitung Chiemgau

## Goldenes Hochzeitspaar beschenkt die Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt

Familie Lehr aus Bad Vilbel wünschte sich zur Goldenen Hochzeit statt Blumen und Geschenken Geldspenden, um der Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt mit einem großen Einkauf von Hundenassfutter zu helfen!



© TIERTAFEL-AUSGABESTELLE FRANKFURT

Welch eine schöne und großzügige Idee. Das dachten auch die Freunde und Verwandten und spenden "reichlich"!

Familie Lehr überreichte uns 1000,- Euro für den Einkauf von Dosenfutter für unsere 780 Hunde, die wir in Frankfurt versorgen!

Ingolf Kraus vom Futterhaus in Frankfurt erklärte sich sofort bereit, bei unserem Einkauf die Dosen zu "verdoppeln". Dies war Rettung in letzter Minute, denn bei der letzten Ausgabe ging die letzte Dose Hundefutter raus.

Von ganzem Herzen sagen wir Dankeschön, liebe Familie Lehr, für Ihre wunderbare und großzügige Spende!



Und 780 Hunde sagen Dankeschön an das Futterhaus in Frankfurt – es ist so schön, dass es Euch gibt!

*Conny Badermann*  
Tiertafel-Ausgabestellenleitung Frankfurt

## Die Tiertafel-Futtermischung von

# kaninchenladen.de

In Zusammenarbeit mit der Tiertafel Deutschland e. V. haben wir eine kalziumarme Mischung für Kaninchen und Meerschweinchen erstellt.

Diese ist nicht nur kostengünstig, sondern auch für Tierhalter, die eine Nahrungsergänzung ihrer Lieblinge benötigen, sei es temporär oder mittelfristig.

Die "Tiertafel Mischung" ist inhaltlich perfekt abgerundet und darf täglich gegeben werden.

Wir spenden diese Mischung den Ausgabestellen der Tiertafel Deutschland e. V. in Berlin, Rathenow und Potsdam, sowie weiteren Ausgabestellen des Vereins.

Als Richtwert gilt: 1 kg Mischung reicht für ein Kaninchen in einem Monat als Nahrungsergänzung neben tgl. Heu und Frischfutter.

Die Tiertafel- Mischung enthält:

Wiesengraspellets dunkel, Möhrenwürfel, Wiesengrascobs, Pastinakenwürfel, Staudensellerie, Kornblumenblüten, Dillstiele, Petersilienstiele, Ruccolastiele, Ringelblumenblüten, Birkenblätter.

*Claudia Schulze*  
*kaninchenladen.de*

## Nachwuchs im Siegerland

Seit dem 06.10.2009 haben wir hier im Siegerland Nachwuchs. Die Hündin einer unserer Kundinnen bekam fünf gesunde und kräftige Welpen.

Vier Wochen vorher kamen zwei Frauen mitsamt ihren Hündinnen das erste Mal zu uns und erzählten ihre Geschichte. Die zwei waren jahrelang auf der Straße unterwegs und wollten nun endlich ein Dach über dem Kopf. Hier in Siegen hatten sie Glück, sie bekamen eine Wohnung, in die sie ihre bei-

den Hunde mitnehmen konnten. Wohnungsangebote gab es schon in anderen Städten, aber das hätte bedeutet, dass sie die Hunde hätten abgeben müssen. Da dies für sie überhaupt nicht in Frage kam, zogen sie weiter.

Lissy (die Mama) und Bella, die große Schwester der Welpen, sind absolute Traumhunde, sehr sozial und freundlich. Die beiden Frauchen würden alles für ihre Tiere tun und verzichten sogar aufs Essen, wenn es sein muss.

Nun suchen wir für die Welpen ein gutes Zuhause. Dabei unterstützt uns die Westfälische Rundschau, deren Bericht im Forum zu lesen ist.

Eine Hündin hat auch schon ein neues Heim gefunden und zwar Tiertafel-intern. Jetzt stehen mehrere Besuche von und bei Interessenten an, um einen guten Platz für die anderen vier zu finden.

Selbstverständlich wird auch nach der Abgabe der Kontakt gehalten.



© TIERTAFEL-AUSGABESTELLE SIEGERLAND

Auf diesem Bild waren die Kleinen einen Tag alt.

Die Mutter ist eine Border-Mix-Dame und der Papa eine Labrador-Rottweiler-Mix.

*Silke Ohm*

*Tiertafel-Ausgabestellenleitung Siegerland*

### **Almo nature**

Nachdem Almo Nature bisher mehrere erfolgreiche Solidaritätsaktionen in Italien durchgeführt hat, wurde noch vor Jahresen-

de beschlossen eine erste Spendenaktion in Deutschland zu starten.

Vom 6. November bis 13. Dezember gehen 10% der Verkäufe sämtlicher Produkte von Almo Nature, Hund und Katze, an die Tiertafel Deutschland e.V.. Almo Nature unterstützt die Tiertafel Deutschland e.V. und seine Einstellung, nämlich eine artgerechte Haltung unserer Lieblinge zu sichern und präventiv eine schlechte Haltung, eine eventuelle Abgabe in ein Tierheim oder gar Aussetzen der Tiere zu verhindern. Almo Nature fördert die Tiertafel Deutschland e.V. mit einer Spende zu Weihnachten und bittet auch Sie zu helfen.

Kaufen Sie zwischen dem 6. November und 13. Dezember bei [www.zooplus.de](http://www.zooplus.de) und wir spenden 10% des Erlöses an die Tiertafel Deutschland e.V..

# zooplus.de

Almo Nature war das erste Unternehmen der Welt, das Katzen- und Hundenahrung ohne Zusatzstoffe auf den Markt brachte. Bei allen Almo Nature-Nahrungsmitteln stehen die Tiere, d.h. ‚ihre Sicht‘ und ihr Wohlbefinden im Mittelpunkt. All ihre Zutaten haben sowohl einen sehr hohen biologischen Wert als auch einen sehr hohen Nährwert und werden nicht durch Weiterverarbeitungsprozesse manipuliert. Weil Almo Nature alle Tiere am Herzen liegen, sind die Produkte darüber hinaus absolut cruelty-free: Sie enthalten ausschließlich Fleisch von Tieren, die aus freier Tierhaltung stammen, bzw. im Meer gefangenen Fisch.

### **Ernährungsbedürfnisse der Katze: Der Standpunkt von Almo Nature**

Die Katze ist ein strikter Fleischfresser, deren natürliche Beute (Mäuse, kleine Nagetiere und Vögel) zu ca. 70 bis 80 % aus Wasser besteht. Indem sie diese Tiere frisst, nimmt die Katze automatisch den größten Teil des für sie lebensnotwendigen Wassers auf – und genau deshalb besitzt sie keinen

Instinkt zu trinken. Wenn unsere Hauskatze heute nur mit Trockenfutter ernährt wird, läuft sie daher Gefahr, nicht ausreichend Wasser zu sich zu nehmen.

**Almo Nature empfiehlt daher eine Diät, die auf zwei Prinzipien basiert:**

- **Variation zwischen Trocken- und Nassfutter:** eine tägliche Wechseldiät, die sowohl aus Feuchtfutter (mindestens 60 % der täglichen Ration), als auch aus Trockenfutter (höchstens 40 % der täglichen Ration) besteht.

- **Variation der Proteine:** die Variation zwischen allen Arten von weißem und rotem Fleisch (Eisenquelle) und Fisch (reich an Fettsäuren), um eine zureichende Proteinzufuhr in ihrer Vollständigkeit zu gewähren.

Die Nahrungsqualität ist ebenso wichtig: Almo Nature bietet Ihnen Produkte, die aus höchstqualitativen Zutaten und ohne Zusatz von chemische Integratoren hergestellt sind. Es wird Fleisch verwendet welches auch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.

**Ernährungsbedürfnisse des Hundes: Der Standpunkt von Almo Nature**

Worin besteht die Rolle der Qualitätsernährung beim Hund? Die Ernährung hat nicht nur eine grundlegende Bedeutung für das Wachstum und für die Erhaltung der Gesundheit, sondern sie spielt auch eine grundlegende Rolle bei der Entwicklung des sozialen Verhaltens: Ein mit gesunden, natürlichen und schmackhaften Nahrungsmitteln gefütterter Hund ist auch ein Hund, der dazu neigt, seine soziale Rolle am besten zu erfüllen, gelehrig zu sein und sich in seiner Beziehung zum Menschen ganz zu öffnen.

Eine korrekte Ernährung bedeutet:

- **Abwechslungsreichtum:** niemals jeden Tag dieselbe Nahrung. Seiner Vollständigkeit halber wird Trockenfutter empfohlen, mindestens 2/3 des Gesamtgewichts der servierten Nahrung, aber auch Nassfutter (mit einem Anteil, der 1/3 des Gesamtgewichts nicht überschreiten sollte);

- **Vergnügen:** Das Nassfutter erhöht die Schmackhaftigkeit der Krokette. Almo Nature glaubt, dass wie für uns selbst, die Gratifikation in der Ernährung sehr wichtig für die Psyche ist. Nassfutter aus dem Segment Natural führt hochwertige Proteine und Mikronährstoffe zu, die besonders für alte, sterilisierte und übergewichtige Hunde, sowie für Arbeitshunde wichtig sind.

Auf diesen Gründen hält Almo Nature es für optimal, ein regelrechtes Menü einzuführen, bei dem die Rezepte für Trocken- und Nassfutter variieren, sodass die verschiedenen Nahrungsmittelquellen wechseln. Eine abwechslungsreiche Ernährung sorgt für Ausgewogenheit und ist für das Wohlbefinden des Hundes wichtig; man sollte daher alle Fleisch-, Fisch- und Getreidesorten im Wechsel anbieten.

Almo Nature vertritt die Meinung, dass die Nahrung eines Hundes unter Berücksichtigung seiner Lebensumstände ausgewählt werden sollte und dass die Hunderasse eine Variable von sicherlich zweitrangiger Bedeutung ist verglichen mit:

- **dem Lebensstil:** lebt der Hund in der Stadt? Hat er Auslauf? Lebt er im Warmen oder im Kühlen? Wie viel wiegt er?

- **der Qualität und der Herkunft der Zutaten;**

- **dem Verhältnis zwischen Hund und Besitzer:** Hunde leben seit 20.000 Jahren mit uns zusammen und ihre Nahrungsmittelbedürfnisse sind unkompliziert: abwechslungsreiches und schmackhaftes Futter von Qualität. Der Hund ist ein Lebewesen, das verstanden werden will, kein Verdauungskanal zum Vollstopfen!

**Almo Nature ist überzeugt, dass eine Nahrung von bester Qualität nicht nur hilft, Gesundheitsprobleme vorzubeugen, sondern auch zum körperlichen und geistigen Wohl beiträgt, ohne Mängel oder Überschüsse zu verursachen.** Insbesondere das natürliche Nassfutter, wenn es nur aus Zutaten, die für den

menschlichen Verzehr geeignet sind, ohne jegliche Ergänzung besteht und unter voller Beachtung der natürlichen Nähreigenschaften zubereitet wurde (mittels leichter Verarbeitung wie das Kochen im Wasser), behält den natürlichen Reichtum der edlen Proteinen, ausgeglichen und mit einem hohen biologischen Wert bei.



© ALMO NATURE S.P.A.

**Alle Nahrungsmittel von Almo Nature sind ausschließlich aus natürlichen Zutaten und ohne chemische Konservierungsstoffe hergestellt.**

*Almo nature*  
<http://www.almo.eu>

### **Walfang: Die Welt zeigt auf Island**

Der IFAW (Internationaler Tierschutz-Fonds) demonstrierte heute vor der isländischen Botschaft in Berlin. Mit einem riesigen Finger zeigten die Aktivisten auf Island, um auf den zunehmenden Walfang der Inselnation aufmerksam zu machen und dagegen zu protestieren.

Isländische Walfänger erlegten in der erst kürzlich beendeten Saison 205 Wale, davon 125 der bedrohten Finnwale und 80 Zwergwale. Inzwischen sind dort über 1.500 Tonnen Walfleisch in Kühlhäusern gelagert.

„Wir und 26 Nationen zeigen mit dem Finger auf Island,“ so Andreas Dinkelmeyer vom IFAW. „Denn Island ist verantwortlich für den grausamen und unnötigen Tod von Zwergwalen und gefährdeten Finnwalen. Die Fleischberge türmen sich in den Lagerhäu-

sern. Der einzige erfolgreiche Walfleisch-Export der letzten Monate waren drei Kilogramm nach Grönland.“

26 Länder drücken letzten Freitag mit einer formalen Protestnote ihre „tiefe Enttäuschung“ über Islands Entscheidung aus, den kommerziellen Walfang wieder zu erlauben. „Island sollte endlich zur Vernunft kommen und sich nicht weiter an den Rand der Staatengemeinschaft stellen. Die überwältigende Mehrheit der Menschen lehnen den Walfang ab, weil er grausam ist. Manche Wale kämpfen über eine halbe Stunde mit dem Tod,“ so Dinkelmeyer weiter.

Der isländische Fischereiminister Steingrímur J. Sigfússon hatte im Februar eine einjährige Quote von 200 Finnwalen und 200 Zwergwalen festgesetzt. Zugleich versprach er eine Überprüfung des Walfangs. Auslöser dafür war eine Entscheidung des Fischereiministers der Vorgängerregierung, Einar K. Guðfinnsson. In seinen letzten Amtstagen und nach Rücktritt seiner Regierung hatte er noch eine Fangquote für den kommerziellen Walfang erlassen. Demnach sollten bis 2014 jährlich 150 der gefährdeten Finnwale und 100 Zwergwale erlegt werden.

Die Weltnaturschutzunion IUCN führt den Finnwal auf der roten Liste. Die weltweite Population dieser Art hat über die letzten drei Generationen (1927 bis 2007) um über 70 Prozent abgenommen.

*IFAW-Pressemitteilung vom 07.10.2009*

### **EU-Tierversuchs-Richtlinie 86/609 – Neue Hoffnung für Millionen von Versuchstieren**

Sie ist kaum bekannt, hat aber enorme Konsequenzen für Millionen von Versuchstieren: die EU Tierversuchs-Richtlinie 86/609. Sie setzt Mindeststandards für Tierversuche in Europa. Damit entscheidet sie über Leben und Tod von Millionen von Ver-

suchstieren. Die Richtlinie ist über 20 Jahre alt und bedarf demzufolge dringend der Überarbeitung. Im November 2008 legte die EU-Kommission deshalb den Entwurf für eine Novellierung vor. Leider stimmte das EU-Parlament im Mai 2009 nicht im Sinne der Versuchstiere ab. So sollen Tierversuche ohne Rücksicht auf Schmerzen und Leiden der Tiere auch weiterhin möglich sein. In den EU-Gremien laufen jetzt die Beratungen über den Entwurf der Tierversuchs-Richtlinie. Voraussichtlich Ende November 2009 wird der Ministerrat abstimmen. Auch das EU-Parlament wird sich zum Entwurf äußern.

Hier

(<http://www.tierrechte.de/v200060008000x1009.html>) können Sie Ihre Stimme für die Tiere an die EU-Parlamentarier abgeben. Eine einmalige Chance, auf politischer Ebene eine Änderung für die Tiere herbeizuführen. Seien Sie dabei.

*TASSO-Newsletter vom 17.10.2009*

### **Vermehrerwelpen – das Leid der Elterntiere**

In der Oktober-Ausgabe der Tiertafel News gab es einen Bericht über die zunehmende industrielle Produktion und den Handel von Hundewelpen. Abgesehen von dem Elend dieser Welpen – welche Konsequenzen hat dieser Markt für die Elterntiere? Die Hündinnen werden in der Regel beim Vermehrer meist gerade mal wie Nutztvieh gehalten, im günstigsten Fall in sauberen, eingestreuten Boxen, im Normalfall in viel zu kleinen, verdreckten Verschlagen oder einzelnen Gitterboxen. Tierärztliche Betreuung ist mangelhaft bis nicht vorhanden, kranke Tiere werden „entsorgt“, also getötet.

Hunde werden hier auf die Produktion von Nachkommen reduziert: Die Hündinnen werden bei jeder Läufigkeit belegt, mit billigstem Futter (im schlimmsten Fall gewolften Hunderesten) ernährt, zum De-

ckakt festgebunden, anschließend ohne ausreichende Bewegung bis zum Wurftermin in meist viel zu kleinen Boxen gehalten. Hilfe bei der Geburt ist selten vorhanden, es geht ums Geld. Kaiserschnitte werden selbst in Belgien häufig vom Vermehrer selbst ohne Betäubung vorgenommen. Gerettete Hündinnen mit Strohrefen im Bauchraum und laienhaft vernähten Wunden zeugen von unvorstellbaren Qualen.

Hündinnen werden, um eine bis zu dreimalige Trächtigkeit pro Jahr zu ermöglichen, mit Hormonen behandelt, ebenso werden Rüden künstlich mit Hormonen ständig „auf Zinne“ gehalten. Wer seinen Produktionsauftrag nicht mehr erfüllt, wird entsorgt. Selbst hier ist die Spritze vielen Vermehrern zu teuer. Bei Beschlagnahmungen in Belgien wurden 2008 Tierkadaver in Tiefkühltruhen vorgefunden, z. T. schon als Futter gewolft. Ähnliches geschieht auch in Deutschland (wobei hier nicht von soliden Züchtern die Rede ist).

Die Hunde in Vermehrerzuchten kennen keinen menschlichen Alltag. Sie lernen Menschen lediglich bei schmerzhaften, kurzfristigen Begegnungen kennen, die meisten leben in Einzelhaft. Die Folgen sind zum einen körperliche Gebrechen nach den übermäßigen Würfen und aufgrund der mangelhaften Ernährung und Bewegung, vor allem aber seelischer Art: Hospitalismus (Hin- und Herlaufen wie ein Tiger im Käfig), Apathie, ständige Ängstlichkeit, aber auch pausenloses Kläffen bis hin zur Hysterie, bei dauerhafter Unterversorgung mit Futter in Rudeln sogar Kannibalismus. Nach einer Entlassung/Befreiung zeigen sich die Traumata, die zum Teil ein Leben lang erhalten bleiben.

Dazu gehören Ängste vor Männern oder Frauen, Ängste vor Fahrzeuggeräuschen, Ängste vor Tageslicht, Stubenunreinheit und Kotfressen, Zwingerkoller, Panikattacken bei neuen Lebenssituationen auch in Begleitung der Bezugsperson, Albträume. Der Kontakt

zu Menschen ist häufig auch nach Monaten oder Jahren mit Stress belastet, ein ruhiger Alltag mit souveränen Ersthunden hilft ihnen allerdings deutlich beim Leben im menschlichen Alltag.

Trotz alledem – viele ehemalige Vermehrerzuchthunde aus schlimmsten Verhältnissen schaffen es, Vertrauen aufzubauen und sich in menschliche Familien zu integrieren, ihr Leben zu genießen und so wenigstens den oft kurzen Rest ihres Lebens zu genießen.

Weitere Infos zum Thema findet man im Internet, z. B. unter [www.hinsehen-statt-wegschauen.de](http://www.hinsehen-statt-wegschauen.de). Hier findet sich auch eine aktuelle Petition: „Nein zum Welpenhandel“, durch die gesetzliche Rahmenbedingungen für hundegerechte Zucht, Haltung und Handel von Hunden erreicht werden sollen.

*Heike Thiel*

### **„Tierische“ Geburtstagsmuffins**

150 g Weizenmehl

150 g Dinkelmehl

100 g geraspelter Käse

3 Eier (die gemörserten Schalen können verwendet werden, muss aber nicht sein)

1 gestr. Esslöffel Backpulver

150 ml fettarme Milch

50 ml Pflanzenöl

Backofen auf 175 Grad vorheizen und die Muffinformen mit etwas Öl einstreichen.

Mehl mit dem Backpulver vermischen, dann Käse, Eier, Milch und Pflanzenöl dazu geben. Alles gut verrühren und den Teig in die Förmchen einfüllen (nur halbvoll!)

20 - 25 Min. backen.

Diese Muffins sind besonders für Senioren geeignet, da sie schön weich sind.

Das Rezept ist in abgewandelter Form dem Buch "Rezepte für ein Hundeleben" von Friederike Freidel entnommen, die die Hundebäckerei "Dog's Deli" in Düsseldorf be-

treibt und die Tiertafel-Ausgabestelle Düsseldorf unterstützt.

*Elke Schellscheidt*

*Tiertafel-Ausgabestellenleitung Düsseldorf*

### **Mein Leben mit der Tiertafel, Teil 1**

Früher hatte ich mal lange Haare. Warum? Ich wollte halt einmal im Leben lange Haare gehabt haben. Also ließ ich sie mir bis über die Schulter wachsen, bis mir Menschen den Namen Jesus auf der Straße entgegenwarfen. Dann schnitt ich sie ab.

Ich will auch einmal eine Glatze haben. Auf natürlichem Wege kommt die ja von ganz alleine, aber ich will mir mal eine schneiden oder zumindest schneiden lassen. Einfach aus dem Grund, weil ich wissen will wie das so ist. Ich bin ein neugieriger Mensch und wenn es etwas Neues zu erfahren gibt, das auch noch ungewöhnlich klingt, dann bin ich dabei.

Mit diesem Ziel saß ich damals natürlich nicht beim Friseur auf der grünen Wartecouch. Ein ganz normaler Herrenhaarschnitt sollte es sein. Um mir die Zeit zu vertreiben bis ich unters Messer kam, wühlte ich in dem Zeitschriftenberg und suchte etwas Interessantes. Nun gibt es ja beim Friseur maximal vier Sorten von Unterhaltung, in der man blättern kann. Da wäre das Hardcoverbuch mit Haarmodellen. Da schau ich aber nie rein. Weiter liegen dort auch Comics oder etwas „Bravo“-ähnliches. Find ich nicht schlecht, aber die ist immer so schnell durchgelesen. Ja und noch die Klischee Männer- und Frauenzeitschriften. Nun und da ist die Wahl für mich leicht. Für die Herbstdamenmode interessiere ich mich so gut wie gar nicht. Aber noch weniger interessieren mich Motorräder, Rennwagen und Fußballergebnisse. Also schmökerte ich die Brigitte durch und blieb am Bild eines Golden Retrievers hängen, dem grad von einer schmucken Dame der Bauch gekrault wird. Der nebenstehende Text behandelte ir-

gendwas zum Thema „Fellkraulen ist Wellness für die moderne Frau“ oder so. Doch ich kam nicht dazu, weiter zu lesen. Eine andere Kundin setzte sich zu mir auf die Couch. Auch sie wartete, doch sie suchte sich nicht eine eigene Zeitschrift sondern schaute in meine. Das alles beobachte ich aus dem Augenwinkel.

Eine Anfang Vierzigerin mit kurzen blonden Haaren. Nicht unsympathisch. Doch sie schien meinen Blick bemerkt zu haben und fragte ungeniert ob ich auch einen Hund hätte. Nun ich habe nicht wirklich einen Hund. Also so zum Drittel oder Viertel. So ein Scheidungshund eben. Übers Wochenende ist mal bei mir und ich mache das, was man mit Scheidungskindern halt macht. Ich verwöhne ihn und bringe ihn gegen den neuen Partner meiner Ex-Freundin auf.

Na ja und als ich das alles erzählt hatte, stellte sich so langsam raus, wen ich da neben mir auf der Couch sitzen hatte. Eine der beiden Leiterinnen der Tiertafel-Ausgabestelle Bremen in Person. So sprachen wir ohne viele Vorbehalte über unsere Hunde und ihre Menschen, also uns selbst. Und wo landet das Gespräch, wenn man über Hunde spricht und das mit einem Tiertafel-Mitglied? Richtig!

Mit geschickt formulierten Sätzen spinn sie mich in ein Geflecht von Tierliebe, Freizeit und Engagement ein.

Was soll ich sagen? Als mir dann der Umhang von meiner Friseurin umgelegt wurde und sie nach meinen Wünschen fragte, waren meine Gedanken noch immer bei dem Flyer der Tiertafel in meiner Hand und beim Termin für den nächsten Freitag, zur ersten Ausgabe.

*Folkert Lunz  
Tiertafel-Ausgabestelle Bremen*

## **Impressum**

Herausgeber:

### **Tiertafel Deutschland e. V.**

Semliner Chaussee 8  
14712 Rathenow  
Tel.: 0 33 85 / 49 49 65  
(Mo-Fr 11<sup>00</sup>-17<sup>00</sup>)

### **Spendentelefon: 0900/1200999**

Mit jedem Anruf spenden Sie 5 Euro für die Arbeit der Tiertafel Deutschland e. V. Ihre Spende wird mit Ihrer Telefonrechnung abgebucht. Diese gilt gleichzeitig als Spendenquittung (nur aus dem deutschen Festnetz der Telekom).

<http://www.tiertafel.de>

Vorstand:

Claudia Hollm, 1. Vorstand  
Julia Sasse  
Tina Krogull

Spendenkonto:

Konto 3861012730  
BLZ 160 500 00  
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam

Redaktion:

Tina Krogull

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen oder zu überarbeiten. Mit der Übersendung seines Artikels erklärt sich jeder Autor damit einverstanden.

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.